



Das neue „alte“ Konzept

Voraussetzungen:

- Tennis gewinnt wieder an Wertigkeit bei den Eltern
- Die Kinder/ Jugendlichen haben SPASS
- Informationen fließen schnell und klar
- Für die Trainingseinteilung brauchen wir ein hohes Maß an Kompromissbereitschaft
- Toleranz
- TEAM (jeder hilft mit)
- Es hat Gültigkeit für den Jugend- wie für den Erwachsenenbereich
- Wir brauchen Gemeinschaftserlebnisse



damit zum Konzept

3. TE

2. Förderstufe:

Integration der älteren Jugendlichen (ab 14/ 15 LJ) in die Damen- bzw. Herrenmannschaft

Kostenteilung: 25 % Spieler 75 % Eltern (damit im Jahr p.P. € 90,00 bei 6 Pers.)

Ziel: Heranführen ans Wettkampftennis durch Teilnahme an internen/ externen Turnieren sowie Punktspielen.

2. TE

1. Förderstufe:

Förderung von talentierten Kindern/ Jugendlichen, bei denen Tennis nach der Schule die 1. Priorität der Freizeitgestaltung hat. Kostenteilung : 50 % Verein/ 50 % Eltern

Ziel : Aufbau einer breiten Basis, aus der Kinder für Mannschaften hervorgehen werden
Diese werden in der 1. Förderstufe gefördert.

1. TE

allgemeines Jugendtraining(Basistraining)

Kosten 100% Eltern, wobei beim Hallentraining der Hallenpreis subventioniert wird



Förderkriterien

1. Tennis steht an Priorität 1 der Freizeitgestaltung
2. Teilnahme an internen u. externen Turnieren/ Punktspielen
3. hohes Maß an Eigenmotivation
4. selbstständiges Spielen zwischen den Trainingseinheiten
5. Bewegungstalent



Wichtige begleitende Aktivitäten

Veranstaltungen für Alle

Matinee	Turnierformen
Grillabende	ohne Leistungscharakter
Tennisreise	Integration v. Beginnern
Tenniscamp	Koordinationstraining
etc.	Vereinsmeisterschaften

Turniere/ Punktspiele

Hallenturniere
Punktspiele Sommer/ Winter
Turniere auf der Freianlage

Marketing für Mitgliedergewinnung sowie Hallenvermarktung.